



Rechnen kann doch jeder, oder?

Kostenloser Informationsabend
für Eltern und interessierte Fachleute



Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung unter Angabe der Veranstaltungsnummer A-589018.

Anmeldung

Internet: www.vhs-koeln.de
E-Mail: vhs-beruflichebildung@stadt-koeln.de
Tel.: (0221) 221-25990 oder (0221) 221-23679
Fax: (0221) 221-23591
Schriftlich: VHS Köln, Im Mediapark 7, 50670 Köln

Information

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Petra Tenbrink

Tel.: (0221) 221-23742
E-Mail: vhs-beruflichebildung@stadt-koeln.de

**Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem FIB e.V.
und dem katholischen FamilienForum Köln durchgeführt.**

Rechnen kann doch jeder, oder?

Warum manche an Mathe scheitern und andere nicht.

Kostenloser Informationsabend für Eltern und interessierte Fachleute

Manche Kinder können beim Übergang in die Schule schon rechnen und kennen sich im Hunderterraum gut aus, während andere noch mit dem Zählen Probleme haben. Im Laufe dieses kurzweiligen und gar nicht trockenen Informationsabends für Eltern und interessierte Fachleute werden folgende Fragen bearbeitet:

- | Wie kommt es, dass manche Kinder Probleme mit dem Einstieg in die Mathematik haben und andere nicht?
- | Welche Voraussetzungen braucht man, um in Mathematik klar zu kommen?
- | Was kann bereits im Vorschulbereich auf eine Rechenschwäche hindeuten, was fällt zu Schulbeginn auf?
- | Wie denkt ein rechenschwaches Kind?
- | Warum findet mancher Schüler Mathematik so einfach?
- | Wie kann ich mein Kind optimal auf die schulischen Anforderungen vorbereiten, wie kann ich es unterstützen, wenn es Probleme in Mathematik hat?
- | Welche Leistungs- und Verhaltensauffälligkeiten werden oft durch massive Matheprobleme ausgelöst?
- | Wie schaffen es auch rechenschwache Kinder, Jugendliche und Erwachsene doch noch den Einstieg in die Mathematik zu finden?



Der Referent **Torsten Landwehr** ist Leiter des Rechen-therapie-zentrums Köln und spezialisiert auf Therapie und Prävention von Dyskalkulie (Rechenschwäche).

Er engagiert sich für innovative Ansätze im Mathematik-unterricht und zeigt Möglichkeiten der häuslichen Hilfe auf. Neben der therapeutischen Arbeit stellt er seit vielen Jahren sein Wissen auch in Lehrerfortbildungen zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem FIB e.V. und dem katholischen FamilienForum Köln durchgeführt.

Termin

Donnerstag, 2. Februar 2012,
18.30 – 20 Uhr

Ort

VHS im KOMED
Im Mediapark 7
50670 Köln
Raum 410

Anfahrt

Haltestelle Hansaring:
Stadtbahn-Linien 12, 15
Buslinie 127
S-Bahn S6, S11, S12, S13
Haltestelle Christophstraße/MediaPark:
Stadtbahn-Linien 12, 15

Veranstaltungsnummer

A-589018

Entgelt

Die Veranstaltung ist entgeltfrei.



Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung unter Angabe der Veranstaltungsnummer A-589018.